

GREIFF „special situations“ Fund

Investieren in deutsche Spezialsituationen



GREIFF „special situations“ Fund (R-Tranche)

INVESTITIONSTIL

Das Fondsportfolio des GREIFF „special situations“ Fund setzt sich aus vier Bausteinen zusammen: SAFETY (Beherrschungs- und Gewinnabführungsverträge, Squeeze-Outs), EVENT (u.a. Merger Arbitrage), SPECIAL SITUATIONS (Übernahmekandidaten mit hoher Substanz- & Ertragskraft) und HIDDEN ASSETS (nicht bilanzierte Nachbesserungsrechte). In diesem Rahmen investiert der Fondsvornehmlich in Unternehmen aus dem deutschsprachigen Raum mit attraktivem Übernahme-, Struktur- und/oder Squeeze-Out-Potenzial. Die Titelselektion von Übernahmeaktien erfolgt mittels eines internen, selbst

entwickelten Bewertungssystems. Die Gewichtung der einzelnen Bausteine innerhalb des Portfolios variiert dabei im Zeitablauf und hängt vom Zustand des M&A-Marktes ab. Das Portfolio profitiert zusätzlich von nicht bilanzierten stillen Reserven. Diese resultieren aus Nachbesserungsrechten aus laufenden Spruchverfahren zu Squeeze-Outs und Beherrschungs- und Gewinnabführungsverträgen. Der Fond strebt eine vom Aktienmarkt unabhängige Rendite bei gleichzeitig niedrigerem Risiko an. Eine Orientierung an einem Index findet nicht statt.

HISTORISCHE WERTENTWICKLUNG



2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	Seit Auflage
10,12	1,37	-4,27	5,56	3,22	-2,12	4,56	8,10	2,88	5,65	6,01	10,10	-7,02	54,94

Angaben in Prozent (nach Kosten)

HISTORISCHE KENNZAHLEN

Volatilität p.a. 3,13 %
 Sharpe-Ratio* - 2,15

RENDITEVERTEILUNG

Anteil positive Monate 68,35 %
 Bester Monat 3,39 %
 Anteil negative Monate 31,65 %
 Schwächster Monat -3,91 %

*1 Jahr

seit Auflage

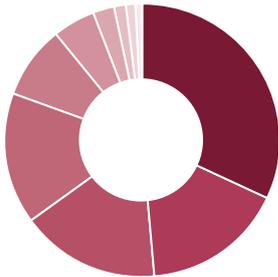
GRÖSSTE POSITIONEN

- Linde
- McKesson Europe AG
- innogy
- Stada

- Kabel Deutschland
- HOMAG
- DMG Mori Seiki
- MAN Stämme

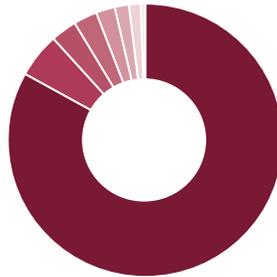
- Luxottica
- Data Modul

BRANCHENSTRUKTUR



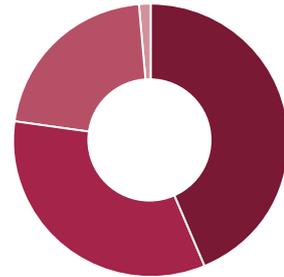
Industrie	32,2 %
Gesundheitswesen	16,5 %
Nicht-Basiskonsumgüter	16,3 %
Finanzwesen	15,5 %
Versorgungsbetriebe	8,7 %
IT	5,0 %
Basiskonsumgüter	2,7 %
Liquidität	1,3 %
Telekommunikationsdienste	0,9 %
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	0,8 %

LÄNDERSTRUKTUR



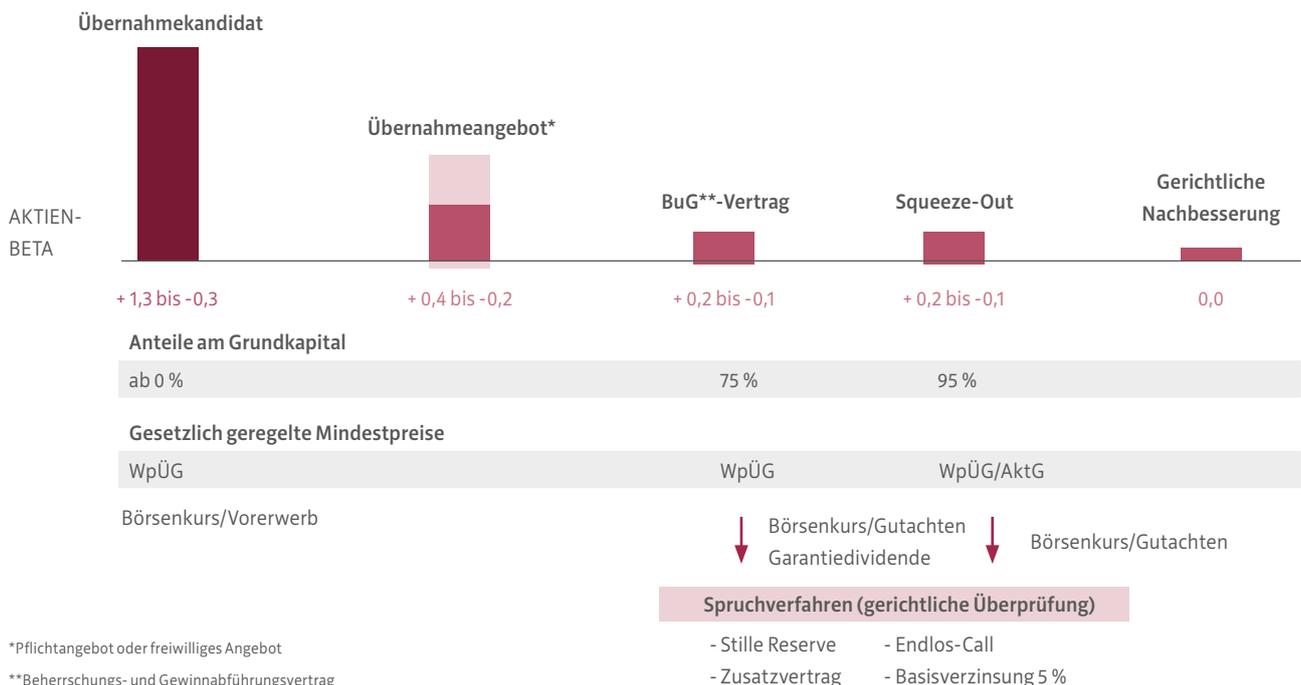
Deutschland	83,1 %
Italien	5,5 %
Österreich	2,9 %
Schweden	2,9 %
Tschechien	2,0 %
Frankreich	1,9 %
Liquidität	1,3 %
Sonstiges	0,5 %

BAUSTEINSTRUKTUR



Safety	43,7 %
Special Situations	33,5 %
Event	21,4 %
Liquidität	1,3 %

IDEALTYPISCHER VERLAUF EINER ANGEKÜNDIGTEN ÜBERNAHME



Greiff capital management AG

Munzinger Straße 5a
79111 Freiburg
Deutschland

T +49 761 767695 0
F +49 761 767695 59
E info@greiff-ag.de
W www.greiff-ag.de

AUSZEICHNUNGEN



STAMMDATEN (R-TRANCHE)

WKN	A0F699
ISIN	LU0228348941
Auflagedatum	07.11.2005
Nettoinventarwert (NAV)	€ 77,47
Fondsvolumen	€ 262,12 Mio.
Geschäftsjahr	01.07. – 30.06.
Fondsdomizil	Luxemburg
Fondsinitiator	Greiff capital management AG
Fondsmanagement	TBF Global Asset Management GmbH
KVG	Hauck & Aufhäuser Asset Management Services S.à r.l.
Verwahrstelle	Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG, Niederlassung Luxemburg
Fondswährung	EUR
Ertragsverwendung	ausschüttend
Ausgabeaufschlag z.Zt.	5,00 %
Verwaltungsvergütung z.Zt.	1,70 %
Verwahrstellenvergütung z. Zt.	0,10 %
Performanceabhängige Vergütung	15,00 % des Betrages, der die Entwicklung des EURIBOR 3M + 200 BP übersteigt
Mindestanlage	keine
Weitere Tranche	I-Tranche
WKN	A14ZX7
ISIN	LU1287772450
Ausgabeaufschlag z. Zt.	0,00 %
Verwaltungsvergütung z. Zt.	0,80 %
Verwahrstellenvergütung z. Zt.	0,10 %
Performanceabhängige Vergütung	15,00 % des Betrages, der die Entwicklung des EURIBOR 3M + 200 BP übersteigt
Mindestanlage	€ 10.000.000
Auflagedatum	07.12.2015
Ertragsverwendung	ausschüttend

Chancen: Investoren können vom mittel- bis langfristigen Kapitalwachstum jenseits der klassischen Renten- und Aktienstrategien profitieren. Der Fonds bietet durch seine Titelselektion einen attraktiven und ausgewogenen Zugang zu Unternehmen in Spezialsituationen und deren Wertentwicklung. Investoren können vom Informationsvorsprung, der aus einem geringeren Analysten-Coverage und von den Gelegenheiten, die sich bei einzelnen Aktien aufgrund fundamentaler Ereignisse ergeben, profitieren. Die Philosophie des Fonds besteht darin, ein Portfolio zu konstruieren, für das nicht die Marktkapitalisierung, und somit die Vergangenheit eines Unternehmens, das entscheidende Auswahl- und Gewichtungskriterium ist, sondern durch einen eigenen Analyse-Ansatz, Unternehmen in Spezialsituationen zu selektieren und zu gewichten. Diese Spezialsituationen können u.a. Unternehmen in einem Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag, Unternehmen die in einer Übernahmesituation stehen oder Unternehmen, die sich durch strukturelle Maßnahmen verändern, sein. Der Investmentprozess optimiert die Titelauswahl und sorgt für permanente Risikokontrolle. Diese Ausrichtung bietet die Chance einer weitgehend unabhängigen Wertentwicklung vom allgemeinen Aktienmarkt.

Risiken: Der Fonds unterliegt den typischen Kursänderungsrisiken und dem Marktzyklus von Aktienmärkten. Der Fonds kann in Bezug auf Sektor-, Länder-, Währung- und Faktorallokation stark von seiner Benchmark abweichen. Hierdurch kann es zu einer Konzentration innerhalb einem genannten Segment kommen, die zu höheren Kursänderungsrisiken im Vergleich zur Benchmark führen kann. Der Fonds kann einen Teil des Vermögens in Titel mit geringerer Marktkapitalisierung anlegen, für die es schwieriger werden kann, diese kurzfristig zu veräußern. Durch die Konzentration des Anlagevermögens auf wenige Vermögensgegenstände ist der Fonds von diesen wenigen Vermögensgegenständen besonders abhängig. Derivategeschäfte zu Absicherungs Zwecken verringern das Gesamtrisiko des Fonds, können jedoch die Renditechancen schmälern. Werden Geschäfte als Teil der Anlagestrategie mit Derivaten getätigt, kann sich das Verlustrisiko des Fonds zumindest zeitweise erhöhen. Der Fonds kann Opfer von Betrug, kriminellen Handlungen oder Fehlern von Mitarbeitern der Gesellschaft oder externer Dritter werden. Schließlich kann seine Verwaltung durch äußere Ereignisse wie Brände, Naturkatastrophen u. ä. negativ beeinflusst werden. Wenn Kontrahenten vertraglichen Zahlungsverpflichtungen nicht oder nur teilweise nachkommen, können Verluste für den Fonds entstehen. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Ausstellern eintreten.

Disclaimer: Dieses Dokument ist eine Werbemitteilung der Greiff capital management AG (im Folgenden „Greiff“ genannt). Es beruht auf allgemein zugänglichen Informationen, die Greiff grundsätzlich als zuverlässig einschätzt. Greiff hat die Informationen nicht auf Richtigkeit und Vollständigkeit überprüft und gibt hinsichtlich der Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Dokument enthaltenen Informationen, Aussagen, Einschätzungen, Empfehlungen und Prognosen keinerlei Gewährleistungen oder Zusicherungen ab. Etwas unrichtige oder unvollständige Informationen, Aussagen, Einschätzungen, Empfehlungen und Prognosen begründen keine Haftung von Greiff, ihrer Anteilseigner sowie Angestellten für Schäden und sonstige Nachteile jedweder Art, die aus der Verteilung oder Verwendung dieses Dokuments entstehen oder damit im Zusammenhang stehen. Dieses Dokument dient nur zu Werbezwecken und stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Erwerb von Wertpapieren, sonstigen Finanzinstrumenten oder anderen Anlageinstrumenten dar. Dieses Dokument genügt nicht den gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen nach § 85 WpHG in Verbindung mit § 20 Abs. 1 der Verordnung (EU) Nr. 596/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. April 2014 über Marktmissbrauch (Marktmissbrauchsverordnung), auf die Artikel 4 und 6 der Delegierten Verordnung (EU) 2016/958 der Kommission vom 9. März 2016 zur Ergänzung der Marktmissbrauchsverordnung Anwendung finden. Mit der Ausarbeitung und Veröffentlichung dieses Dokuments wird Greiff nicht als Anlageberater oder Portfoliomanager tätig, insbesondere stellt das Dokument keine individuelle Anlageberatung dar. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen, Aussagen, Einschätzungen, Empfehlungen und Prognosen geben die unabhängige Meinung der Greiff über die in diesem Dokument behandelten Finanzinstrumente oder Emittenten zum Zeitpunkt ihrer Veröffentlichung wieder und decken sich nicht notwendigerweise mit der Meinung des Emittenten oder Dritter. Sie können sich aufgrund künftiger Ereignisse und Entwicklungen verändern. Greiff ist nicht verpflichtet, dieses Dokument abzuändern, zu ergänzen oder auf den neuesten Stand zu bringen oder die Empfänger in anderer Weise darüber zu informieren, wenn sich die in diesem Dokument enthaltenen Informationen, Aussagen, Einschätzungen, Empfehlungen und Prognosen verändern oder später als falsch, unvollständig oder irreführend erwiesen haben sollten. Soweit dieses Dokument Modellrechnungen enthält, handelt es sich um beispielhafte Berechnungen möglicher Entwicklungen, die auf verschiedenen Annahmen (zum Beispiel Ertrags- und Volatilitätsannahmen) beruhen. Die tatsächliche Entwicklung kann nicht gewährleistet, garantiert oder zugesichert werden. Dieses Dokument darf ohne vorherige schriftliche Zustimmung von Greiff weder ganz noch teilweise kopiert oder vervielfältigt oder sonst veröffentlicht werden. Sämtliche Urheber- und Nutzungsrechte, auch in elektronischen Medien, verbleiben bei Greiff. Greiff übernimmt weder eine Haftung für Verlinkungen oder Daten noch für Folgen, die aus der Nutzung der Verlinkung und/oder Verwendung dieser Daten entstehen könnten. Die Inhalte verlinkter Seiten oder weiterführender Daten werden durch Greiff weder bestätigt oder empfohlen, insbesondere übernimmt Greiff keine Gewährleistungen. Dieses Dokument unterliegt dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Der Gerichtsstand für etwaige Streitigkeiten ist Freiburg im Breisgau, Deutschland.

Quellen: Eigene Berechnungen. Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.